

Energiespeicher

Neuer Bundesverband gegründet

[17.01.2013] Der Ende September gegründete Bundesverband Energiespeicher (BVES) will den Aufbau eines stabilen Marktes für Speicherlösungen in Deutschland beschleunigen.

Um die wachsende Branche der mit Herstellung, Planung, Verkauf und Betrieb von Energiespeicherlösungen beschäftigten Unternehmen zu vertreten, hat sich bereits Ende September 2012 der Bundesverband Energiespeicher (BVES) mit Sitz in Berlin gegründet. Wie der neue Spitzenverband jetzt mitteilt, ist es Ziel, relevante Entscheider der Branche unter einem Dach zu vereinen und durch ein starkes Kontaktnetzwerk die Marktentwicklung zu beschleunigen. „Unser Verband sieht seine Mission darin, die Energiespeicherung als Energieressource neben der konventionellen und erneuerbaren Erzeugung zu etablieren, um eine effizientere, verlässlichere, preisgünstigere und sicherere Energieversorgung zu fördern“, so Professor Eicke R. Weber, Gründungspräsident des BVES und Leiter des Fraunhofer Instituts für Solare Energiesysteme. „Hierfür wollen wir den Aufbau eines stabilen Energiespeichemarkts in Deutschland fördern, der dann auch als Modell für weitere Märkte in Europa und anderen Länder weltweit dienen wird.“ Als einen der nächsten Arbeitsschritte plant der Verband nach eigenen Angaben die Erstellung einer „Energiespeicher Roadmap“, in der eine klare Position zur Rolle der Energiespeicher bei der Energiewende in Deutschland definiert werden soll. Weitere Aufgaben werden anlässlich der ersten Mitgliederversammlung am 19. März 2013 in Düsseldorf im Rahmen der Energy Storage-Konferenzmesse abgestimmt.

(bs)

Weitere Informationen

Stichwörter: Energiespeicher,